



Die Schüler der VS St. Margarethen waren begeistert vom Radworkshop und traten fleißig in die Pedale.

Foto: VS St. Margarethen

Mit Freude am Radln Motorik verbessert

Buch – Trotz regnerischem Wetter hatten die Kinder vergangenen Freitag beim AUVA-Radworkshop jede Menge Spaß. Die Volksschüler der VS St. Margarethen traten fleißig in die Pedale und verbesserten beim Workshop ihre Fahrtechnik. Eigene Trainer vermittelten den Kindern zwischen sechs und zehn Jahren grundlegende Elemente des Radfahrens in spielerischer Form. Der Spaß an der sportlichen Betätigung sowie die Sicherheit standen an vorderster Stelle. Wie bei einem Fahr-

icherheitstraining bewältigten die Schüler Geschicklichkeits- und Hindernisparcours. Zielbremsübungen und ein Schneckenrennen standen ebenso am Programm. „Es freut mich sehr, dass unsere Schule für den Radworkshop ausgewählt wurde“, berichtet Direktorin Heidrun Röck. Neben der Freude am Radfahren wurden Bewegung, Geschicklichkeit, Gleichgewicht und Koordination der Kinder gestärkt. Auch die Bedeutung des Radhelmes wurde den kleinen Bikern nähergebracht. (emf)

20./21. APRIL 2016/ BEZIRKSBLÄTTER SCHWAZ

AUVA-Radworkshop begeisterte

Verbesserung der Motorik beim Radfahren an der VS in St. Margarethen

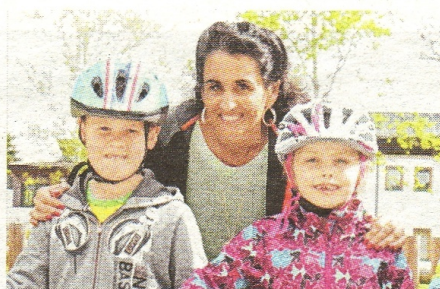
■ **BUCH IN TIROL** (dw). Mehr als 20.000 Schüler nehmen jährlich an den Radworkshops in ganz Österreich teil. So auch die VS in St. Margarethen/Buch i.T. unter Direktorin Heidrun Röck. Am Programm standen Geschicklichkeits- und Hindernisparcours, Zielbremsübungen und ein Schneckenrennen. Unterstützt wurde AUVA-Leiter Michael Bär von Müttern der Schüler. Schüler, die kein Rad oder keinen Helm bei sich hatten, wurden von der AUVA mit Puky-Rollern und Leihhelmen ausgestattet. Gefördert wurden dabei Freude am Radfahren und an der Bewegung, Geschicklichkeit, Gleichgewicht und Koordination, ebenso vermittelt wurde das Wissen über die technische Ausrüstung des eigenen Fahrrads und die Bedeutung des Radhelms. Unterstützt wurde die Aktion vom Tiroler Verkehrssicherheitsfonds, vom Tiroler Mobilitätsprogramm und Partnern.

1707578



AUVA-Projektleiter Michael Bär und Schulpädagogin **Heidrun Hochmuth** zeigten den Schülern, wie es geht.

Fotos: Dietmar Walpoth



VS-Direktorin Heidrun Röck organisierte den Radworkshop an ihrer Schule.



„Für die Sicherheit ist ein richtig sitzender Helm sehr wichtig“, meinte Schülerin Kiara.